

Eingangsvermerk	PLZ, Ort, Datum
-----------------	-----------------

An die
 Stadtverwaltung Oschatz
 Straßenverkehrsbehörde
 Neumarkt 1
 04758 Oschatz

**Antrag auf Erteilung
 einer Ausnahmegenehmigung
 gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 11 Straßenverkehrs- Ordnung
 (StVO)**
 zum Befahren öffentlicher Straßen bei bestehenden
 Verkehrsbeschränkungen oder Verkehrsverboten

Antragsteller

Name, Vorname	
Wohnanschrift (PLZ, Ort [Stadtteil], Straße, Nr.)	Telefon

Ich/Wir beantrage(n) die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung

(Bundes-, Staats-, Kreis-, Gemeindestraße)	
zwischen	
am <input type="checkbox"/>	vom bis <input type="checkbox"/> in der Zeit

mit nachstehend aufgeführtem(n) Kraftfahrzeug(en)

<input type="checkbox"/> Pkw	Amtl. Kennzeichen	Amtl. Kennzeichen	Vers.-Nummer
<input type="checkbox"/> Kraffrad	Amtl. Kennzeichen	Personenanzahl	Zulässiges Gesamtgewicht
<input type="checkbox"/> Kraftomnibus	Amtl. Kennzeichen	Ladegut	Zulässiges Gesamtgewicht kg
<input type="checkbox"/> Lkw	Amtl. Kennzeichen	Ladegut	Zulässiges Gesamtgewicht kg kg
<input type="checkbox"/> Anhänger	Amtl. Kennzeichen	Ladegut	Zulässiges Gesamtgewicht kg kg
<input type="checkbox"/> Zugmaschine	Amtl. Kennzeichen	Ladegut	Zulässiges Gesamtgewicht kg kg
<input type="checkbox"/> Arbeitsmaschine	Amtl. Kennzeichen		

Begründung für die Notwendigkeit der Ausnahmegenehmigung:

--

Ich/Wir stelle(n) in Bezug auf die Ausnahmegenehmigung bereits heute den Träger der Straßenbaulast bzw. für die Verkehrssicherungspflicht zuständige Verwaltung von Entschädigungsansprüchen Dritter frei für Schäden, welche im Rahmen der Genehmigung entstehen. Ferner übernehme(n) ich/wir für jeden von mir/uns angerichteten Schaden am Straßenkörper und Straßenzubehör, der über den Rahmen des durch die übliche Straßenbenutzung entstehenden Schadens hinausgeht, die volle Haftung.
 Es ist mir/uns bekannt, daß im Falle einer plötzlich notwendig werdenen Totalsperre kein Rechtsanspruch auf Durchführung der beantragten Fahrten besteht.

Unterschrift des Antragstellers
